

Erledigt

X299 Board, i9 9980XE, 2x Radeon VII, Wasserkühlung

Beitrag von „apfelnico“ vom 14. Juni 2019, 13:49

Bin gerade dabei, ein neues System zusammenzustellen. Dazu fallen mir noch einige Fragen ein.

Für übertaktete CPU und zwei Radeon VII möchte ich insgesamt drei 480er Radiatoren einsetzen, alle komplett in einem Kreislauf.

- Push/Pull - welche Lüfter auf 480er Radiator? Kein RGB (wenn nun nicht anders machbar, dann von mir aus), aber was ist da gut?
- Es wären dann allein für die Wasserkühlung 24 Lüfter. Wo und wie schliesse ich die an? Möchte keine separate Steuerung nutzen, kann man die irgendwie zusammen "verknotten"?
- Mit welchem großzügig bemessenen Leistungsbedarf (Netzteil) darf ich rechnen? CPU übertaktet, wei Grafikkarten, zusätzliche Netzwerkkarte, Thunderbolt3-Karte, NVMe und zwei Sata-SSDs.

Gehäuse soll das hier sein: <https://www.caseking.de/raijin...ss-showcase-gert-061.html>

Zitat

An der Rückseite des Mainboard-Trays sind Halterungen für insgesamt zwei ATX-Netzteile, die entweder zwei Systeme oder ein System und zusätzliche Grafikkarten mit Strom versorgen können.

Wie würde das gehen mit zwei Netzteilen, und wie würde ich dann den Leistungsbedarf setzen? Ein Netzteil würde dann ans Board gehen, das zweite nur für Grafikkarten? Muss das zweite dann "überbrückt" werden, weil sonst läuft das nicht an (keine Verbindung zum Mainboard)? Und wenn die Grafikkarten nix zu tun haben, dann ist das Netzteil komplett unterfordert, wäre das schädlich?

Beitrag von „DSM2“ vom 14. Juni 2019, 14:19

Push Pull würde ich bei dem Case jetzt nicht unbedingt als notwendig ansehen, auch je nachdem wo das ganze stehen soll.

Als Lüfter würde ich dir die Noiseblocker B12-PS empfehlen:
https://www.caseking.de/noiseb...YC_DaWwkryRkaAuskeALw_wcB

Zwecks anschließen wäre bei der Menge an Lüftern, eigentlich die beste Lösung eine Steuerung in PCIe Form, alleine schon weil du sonst eh alle zusätzlichen Lüfteradapter mit Molex koppeln musst, wobei du auch für die Steuerung Y Kabel benötigst, dann aber ohne zusätzlichen Molex Anschluss.

<https://www.caseking.de/lamptr...lot-schwarz-luls-275.html>

https://www.amazon.de/dp/B0151..._r_mt_awd_s_B-4aDbVENC8Q0

Ist auch was Drehzahlen angeht deutlich besser steuerbar auch wenn fest vorgegeben.

Sonst musst du sowas nutzen :

<https://www.caseking.de/ek-wat...fter-80-cm-waek-1370.html>

Netzteil: Selbst Stock würdest du mindestens 1200 Watt brauchen, mein Tipp nimm ein einziges Netzteil in 1600 Watt, so ersparst du dir unnötigen Lärm und musst nichts Brücken bzw zusammen verlinken was übrigens nicht mit jedem Netzteil geht, jedenfalls nicht ohne Nachteile für das gebrückte Netzteil.

https://www.caseking.de/corsai...t6jIVK91_ZslaAldyEALw_wcB

Beitrag von „kneske“ vom 14. Juni 2019, 14:38

Zur Steuerung würde ich für die Lüfter nen Aqua Computer Quadro empfehlen. Der kann 25W pro Kanal PWM auf 4 Kanälen. Und auch noch steuern über Wassertemperatur. Was echt gut ist...

Beitrag von „DSM2“ vom 14. Juni 2019, 15:13

Aquaero wird schwierig ohne mount Möglichkeit.

Der Lampton ist PCIe und hat 36 Watt pro Kanal.

Edit: ach du meinst den kleinen Adapter... Sorry mein Fehler...

Beitrag von „apfelnico“ vom 14. Juni 2019, 17:02

Habe jetzt vielleicht alles zusammen, 10gbit Ethernetkarte und Thunderboltkarte kaufe ich woanders.

Sage/10 ist es nun doch nicht geworden, auch das Köpfen der CPU inkl. "Skylake-X Die Frame" wurde beerdigt.

Das mit der zusätzlichen Lüftersteuerung verstehe ich nicht, bin aber auch vielleicht etwas blöd. Da gibt es etwas mit USB und extra Software, aber ich nutze kein Windows, sondern macOS. Und Drehpotentiometer? Ich will doch nix einstellen, wüsste ja auch nicht was?

Vielleicht denke ich zu einfach: Ich habe jetzt EINE Y-Weiche die auf je ein Lüfterhub verzweigt. Von dort aus werden mit reichlich Verlängerung die 12 Lüfter alle gleich betrieben. Ein Anschluss vom Mainboard reicht dann dazu. Oder anders? 😊

Hier meine Liste:

Beitrag von „DSM2“ vom 14. Juni 2019, 17:17

Das Netzteil ist etwas zu schwach auf der Brust, Stock Settings wären ja schon 1100 Watt und das ohne die ganze restliche Peripherie,

etwas Luft solltest du dort auch lassen zumal du ja auch noch vor hast zu übertakten.

Wie bereits gesagt würde ich schon was dickeres nehmen minimum 1300 Watt wobei es preislich kaum unterschied macht zu 1500/1600Watt.

Naja Köpfen wäre beim Skylake Refresh gar nicht möglich gewesen daher auch verständlich...

Mit dem Lampton Hub kann man das natürlich auch machen 😊

Beitrag von „apfelnico“ vom 14. Juni 2019, 17:58

Ok, neues Netzteil. Und eine Möglichkeit, das Kühlwasser abzulassen. Habe ich etwas vergessen?

Beitrag von „DSM2“ vom 14. Juni 2019, 18:16

Zusätzlich brauchst du noch das :

1x <https://www.caseking.de/bitspo...-matt-black-waad-201.html> sonst bekommst du den Absperrhahn nicht drauf geschraubt.

Optional kannst du noch für den Absperrhahn einen Verschlussstopfen rauf drehen ist aber kein muss : <https://www.caseking.de/ek-wat...ll-schwarz-waek-1343.html>

Beitrag von „apfelnico“ vom 14. Juni 2019, 18:29

Ah, danke. Eigentlich wollte ich nach dem Verteiler noch bissel Schlauch lassen und am Ende den Absperrhahn ran. Zum bequem im Eimer legen.

Kann man ja dekorativ aufrollen und mit Kabelbinder am Gehäuse fixieren. Geht natürlich auch umgekehrt. Hahn am Verteiler, dann Schlauch ran. 😊

Beitrag von „jan2000“ vom 30. September 2019, 14:34

Hey Nico. Was macht eigentloch dein System? Bist du eigentlich auf das Asus Prime X299-Deluxe II ausgewichen, oder blieb es beim "Alten"?

Beitrag von „apfelnico“ vom 30. September 2019, 15:26

Gehe jetzt in Urlaub, wird Ende Oktober entschieden. Ob X299 oder C621 Hackintosh, oder doch neuer MacPro.

Beitrag von „jan2000“ vom 30. September 2019, 15:31

Dann wünsche ich dir einen schönen Urlaub! Perfektes Wetter um den Drachen steigen zu lassen.

Hat sonst jemand Erfahrungen mit dem *Deluxe II*?

Beitrag von „DSM2“ vom 30. September 2019, 15:32

Was genau möchtest du wissen?

Beitrag von „kavenzmann“ vom 30. September 2019, 15:34

Da bin ich aber auch gespannt!

Wobei mein Video/Frading -Hackie erstmal bleibt - bis mind. nächstes Jahr Sommer.

Aber allein die 2x Radeon VII fände ich spannend.

Viele Tests (sind natürlich nicht für jeden Anwendungsfall praxisrelevant) sprechen von wenig bis sehr wenig Zugewinn durch die zweite GPU.

<https://www.pugetsystems.com/l...II-16GB-Performance-1382/>

Beitrag von „jan2000“ vom 30. September 2019, 15:34

Läuft es? Bzw. gibt es EFIs, an denen man sich orientieren kann, wenn man nicht bei Null starten möchte.

Beitrag von „kavenzmann“ vom 30. September 2019, 15:40

Immer eine gute Adresse:

<https://www.insanelymac.com/fo...ul-buildsuccessful-guide/>

Beitrag von „DSM2“ vom 30. September 2019, 16:53

[jan2000](#) ich kann dir nicht sagen ob es irgendwo EFI's gibt aber grundsätzlich habe ich mit diesem Board gearbeitet.

An sich nichts besonderes 😊

Weicht nicht sonderlich von anderen X299 ab.

ACPI einwenig anders sonst selber Käse...

Achja der Aquantia Chipsatz funktioniert übrigens nicht... Wenn du ein ordentliches Board haben willst, rate ich eher zum Sage 10/G, ich habe sehr viele X299 gebaut, meiner Meinung nach das beste Board auf dem Markt.

Beitrag von „jan2000“ vom 1. Oktober 2019, 10:00

[Zitat von DSM2](#)

Achja der Aquantia Chipsatz funktioniert übrigens nicht... Wenn du ein ordentliches Board haben willst, rate ich eher zum Sage 10/G, ich habe sehr viele X299 gebaut, meiner Meinung nach das beste Board auf dem Markt.

Und eines der teuersten x299 Boards. Ich gucke ja immer ob ich irgendwo ein Schnäppchen finde, um ein potentes System aufzubauen. Fehlender onboard 5/10G Support wäre nicht so

tragisch, das könnte ggf. über eine Addon Karte gelöst werden. Aber ich glaube ich würde für ein weiteres System doch wieder auf dem z390 Chipsatz aufbauen und mich mit acht Kernen zufrieden geben. Aber danke erst einmal für die Info!

Habt einen schönen Tag.

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Oktober 2019, 11:11

Beim Sage 10/G brauchst du keine Karte für 300 Euro (zwei 10G Ports Onboard), was mitunter einer der großen Vorteile ist, wenn man darauf angewiesen ist.

Davon abgesehen 24 Stunden Austausch Service was kein anderer Hersteller anbietet und das über die komplette Garantiezeit.

Der Austausch erfolgt übrigens vorab! Das defekte Board muss man dann innerhalb von 14 Tagen an Asus zurück schicken, natürlich nicht auf eigene Kosten und es wird entweder abgeholt oder man bringt es vorfrankiert selbst zur Post.

Sowie viele weitere Punkte, egal ob die Overclockinggeschichten, Spannungswandlerkühlung und und und, wenn du das berücksichtigst dann ist das gar nicht mehr so teuer wie du denkst.

Ebenfalls einen schönen Tag!

Beitrag von „FIORE“ vom 9. Juni 2020, 18:34

[apfelnico](#) - welche 10Gbe wirst du einsetzen?

Beitrag von „DSM2“ vom 9. Juni 2020, 19:40

Nico nutzt das Board zudem ich einen Guide geschrieben habe. Dieses besitzt Onboard 2x 10 GB LAN.

ASUS WS X299 SAGE/10G